

Johannesbote

06/22
Nº 006

**Katholische Kirchengemeinde
Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Tempelhof-Buckow**



**Pfingstmosaik von der Kanzelbrüstung in der
Salvatorkirche Lichtenrade**

Foto: V. Höppel

Die Prozessionen zu Fronleichnam werden in diesem Jahr wie bisher einzeln in unseren Gemeinden gefeiert.

Für all Ihre Ideen und Wünsche für eine eventuelle gemeinsame Pfarrei-Fronleichnam-Prozession in 2023 bedankt sich schon jetzt Ihr Pfarreirat.



Liebe Leserinnen und Leser,

sechs Monate ist es nun her, seitdem die neue Pfarrei Hl. Johannes XXIII. gegründet worden ist.

In der ersten Zeit waren sowohl das Alltagsleben als das Leben an den unterschiedlichen Standorten und Orten kirchlichen Lebens stark von der Pandemie geprägt und beeinträchtigt. Ganz Vieles an gewohnten Aktivitäten, Treffen, Veranstaltungen war nicht möglich oder nur unter sehr einengenden Maßnahmen durchführbar.

In der Planung stand, dass wichtige Themen schon im November/Dezember erledigt werden sollten: die Neuverteilung der Zuständigkeiten, die Kommunikation nach innen zwischen den Pastoralen Team und den Gremien, zwischen den Gremien untereinander, und die Kommunikation nach außen in die Öffentlichkeit.

Auch die technische Ausrüstung im Pfarreibüro und in den anderen Gemeindebüros, die Neuregelung der Buchungen im Hinblick auf die Steuerpflichtigkeit, die auf die Kirche ab 2023 zukommt, die Umstellung aller laufenden Verträgen auf den neuen Träger „Pfarrei Hl. Johannes XXIII. und anders mehr sollte angeschoben werden.

Nicht nur Corona sondern auch viele andere Faktoren (Lieferschwierigkeiten, Arbeitsengpässe, nicht zuletzt der Krieg in der Ukraine) haben Planung und Vorhaben immer wieder durchkreuzt. Die Neugründung bringt viele Änderungen der Abläufe mit sich. Und weil wir Menschen „Gewohnheitstiere“ sind, tun wir uns schwer, uns auf Änderungen einzulassen.

Wir sind dabei, die Dinge nach und nach zu definieren und, wo es notwendig ist, zu justieren. Eine wichtige Etappe in dieser Sache war die Klausurtagung des Pastoralen Teams, die in Kirchmöser vom 28. bis zum 30. März stattgefunden hat. Von der Expertise zweier Vertreter aus der Organisationsberatung des Erzbischöflichen Ordinariats begleitet, haben wir im Team unter anderem die Zuständigkeiten, Aufgaben und Rollen genauer definiert. Bis zum Herbst werden wir für jedes Glied des Teams eine Arbeitsplatzbeschreibung erstellen. Hier schon mal im Voraus nur die wichtigsten Angaben:

- * Gemeindereferentin Anja Schmidt soll nach Abschluss ihrer Ausbildung unter anderem **die Koordination der Erstkommunionvorbereitung** für das gesamte Pfarreigebiet wahrnehmen. Sie wird also im Pastoralteam die Ansprechpartnerin für Erstkommunion. **Religionsunterricht** bleibt Bestandteil ihrer Aufgaben. Sie wird in Zukunft auch verstärkt in der **Kinder- und Familienarbeit** tätig sein.
- * Gemeindereferentin Benita Bastini wird bis zu ihrem Ruhestand in enger Zusammenarbeit mit Diakon Thomas Markgraff-Kosch **im Nordteil der Pfarrei in der Erstkommunionvorbereitung** tätig sein. Ebenfalls wird sie Diakon Markgraff-Kosch in der **Seniorenarbeit** unterstützen. Er ist der Ansprechpartner des Pastoralteams für dieses Feld.

- * Pastoralreferentin Anna Firla wird verstärkt sich um den **Aufbau des Spirituellen Zentrums am Standort Maria Frieden** kümmern. Dies wird sie in Zusammenarbeit mit Diakon Joachim Sponholz tun, der ja im Zivilberuf steht und daher nur in seiner Freizeit seine Tätigkeit ausüben kann. Sie sind also die Ansprechpartner für Fragen rundum **Spiritualität, Exerzitien und geistliche Begleitung**.
- * Pastoralreferent Benedikt Zimmermann wird bis zum Herbst noch die **Jugendarbeit** wahrnehmen. Er ist der Ansprechpartner für die **Firmung**. Für die Pfarrei erarbeitet er bis Ende des Jahres das **Präventionskonzept** unterstützt vom Verwaltungsleiter Stephan Glaßmeyer. Er wird nach und nach im Bereich **Seniorenarbeit** tätig sein und ein neues **Projekt für Menschen in Umbruchsituationen** angehen.
- * Pfarreikirchenmusikerin Sonja Schek wird neben ihren bestehenden Tätigkeiten die **Koordinierung der musikalischen Gestaltung und die Vernetzung aller in der Musik** tätigen für die gesamte Pfarrei wahrnehmen.
- * Gemeindegliederin Lenka Fehlgajdošová wird am Standort Maria Frieden ihre bestehenden Tätigkeiten weiterführen.
- * Alle Geistlichen haben nebst den liturgischen Aufgaben und dem Auftrag im Bereich Verkündigung und Sakramente Präzisen- und Schwerpunkte: Diakon Benno

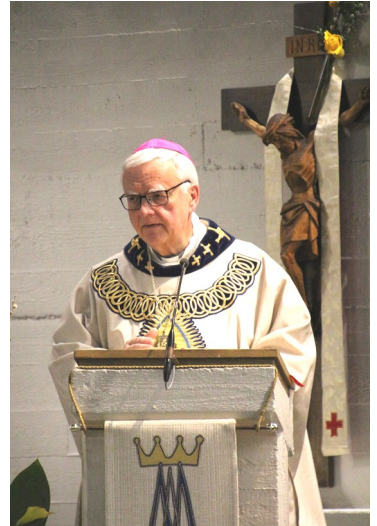
Bolze und Pfarrvikar Stephen Duodu in Salvator, Diakon Sponholz und Pfarrvikar Ladislao Jareño Alarcón in Maria Frieden und St. Theresia, Diakon Markgraff-Kosch und meine Wenigkeit in Herz Jesu (inkl. St. Judas Thaddäus).

Am vergangenen 30. April haben wir den Eröffnungsgottesdienst erlebt, dem Erzbischof Dr. Heiner Koch vorgestanden ist. In seiner Predigt hat er unter anderem unterstrichen, dass eine Pfarrei hauptsächlich aus den lebendigen Steinen besteht – so auch das Motto im Pastoralkonzept. Die ganzen Fragen also um Gebäude und Immobilien, Verwaltung und Umstrukturierung sind zweitrangig! Spiritualität, Glaubenszeugnis, Nächstenliebe müssen die Hauptthemen bleiben. Er zitierte frei aus der Eröffnungsrede zum Zweiten Vatikanischen Konzil von Papst Johannes XXIII. und wies auf das dringliche Anliegen und Ziel hin, um der Menschen Willen die Kirche lebendig zu halten. „Angesicht der Schwächen, der Schwierigkeiten der Kirche, der Frage, wie wir in dieser Zeit Kirche sein wollen“, sagte der Erzbischof, bleibt die Aussage des Apostels Paulus maßgebend „der Tempel Gottes ist heilig, und der seid ihr!“ (1. Kor 3,17). Wir sind die lebendige Steine dieses Tempels. Eine hohe Berufung, der wir nur entsprechen können, wenn wir zum einen unsere Begrenztheiten erkennen und zugeben zum anderen, wenn wir auf Gottes Geist und auf sein Wort bauen. Bleiben wir füreinander offen, verständnisvoll und zuversichtlich.

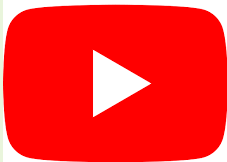
Ihr Pfarrer Arduino Marra



Rückblick Wallfahrt Mai 2022 Erzbischof Dr. Heiner Koch



Fotos: Holger Pelz



Ein Link für alle Beiträge bisher und
künftig auf dem MF-Kanal!

[https://www.youtube.com/c/
PfarrgemeindeMariaFriedenBerlin](https://www.youtube.com/c/PfarrgemeindeMariaFriedenBerlin)



Wallfahrtsleiter am 02. Juni 2022 Pfarrer Stephen Kwasi Duodu



2016, im März, wurde Pfarrer Stephen Kwasi Duodu Pfarrvikar mit Dienstsitz in Salvator. Er leitet außerdem die englischsprachige Ghanaische Katholische Gemeinschaft, die in St. Judas Thaddäus beheimatet ist.

Mit ihm als Wallfahrtsleiter freuen wir uns auf seine musikalischen Begleiter, den Chor der Ghanaischen Katholischen Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf eine weitere Wallfahrt mit Schwung und neuen Klängen.

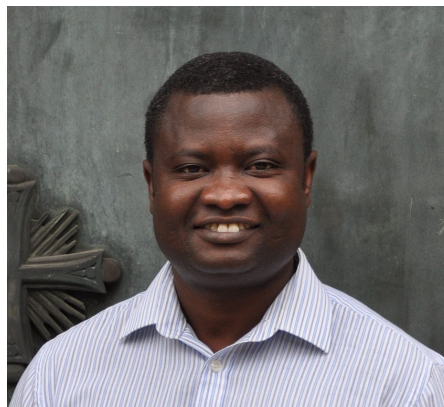


Foto: Homepage der Pfarrei
Hl. Johannes XXIII.

Worte unseres Patrons Hl. Johannes XXIII.:

**Ich werde es mir zum Grundsatz machen,
alle und alles anzuhören,
es zu bedenken und zu studieren,
mein Urteil erst langsam zu bilden,
nicht geschwätzig zu sein,
keinen großen Lärm zu machen,
die Augen offen zu halten
und mich keinen Schritt vom Weg der Kirche
zu entfernen.**

Der Eröffnungsgottesdienst der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Sonnabend, 30.04.2022
17:00 Uhr!

Endlich war es so weit.
Der Pastorale Raum,
der fast auf den Tag
genau vor 6 Jahren
eröffnet wurde, wovon
diese Kerze von damals
noch zeugt, wurde feierlich
durch unseren
Erzbischof Dr. Heiner
Koch zur Pfarrei ernannt.

Oder wie es im Amtsdeutsch richtig
heißen muss:

„die Pfarrei wurde errichtet“.

In einer wirklichen ersten Zusammenarbeit
der ehrenamtlichen Gremienmitglieder
unserer vier Gemeinden und der
Hauptamtlichen des Pastoralen Teams
wurde vorbereitet, geplant, kontrovers
diskutiert, sich geeinigt und letztendlich
und teilweise buchstäblich in letzter
Minute umgesetzt.



Auch wenn es, was ohnehin kaum
machbar sein wird, nicht allen recht
gemacht werden konnte: Es war eine
gelungene, würdige, eine schöne Feier.
Eine Hl. Messe, die zwar in Maria Frieden
stattfand, aber an allen Standorten
der Pfarrei live übertragen und dort
mitgefeiert wurde.

Mit den vom Bischof gesprochenen
Worten: „Lieber Pfarrer Arduino Marra,
mit Wirkung zum heutigen Tag wird
Ihnen diese neu errichtete Pfarrei Hl.
Johannes XXIII. als Pfarrer mit allen
Rechten und Pflichten übertragen. Sie
haben dazu das Glaubensbekenntnis
und den Amtseid abgelegt und die
kanonische Institution in das Amt als
Pfarrer erhalten. Das Ernennungsdekret
ist Ihnen bereits überreicht worden“, wurde
unser leitender Pfarrer offiziell in
sein Amt eingeführt.



Lieber Pfarrer
Arduino Marra:

Herzlichen
Glückwunsch
von Ihren
Pfarrei-
mitgliedern



In der weiteren Folge übergab der Erzbischof Dr. Heiner Koch an Pfarrer Marra die Taufschale, die Heiligen Öle, die Beichtstola, das Evangeliar und



fürhte ihn mit den Worten „**Leg deine Hände auf den Altar, der Sinnbild für Christus ist, die Mitte der Dir anvertrauten Gemeinde. Führe sie immer wieder zu dieser Mitte, damit sie aus ihr die Kraft findet, die Botschaft des Evangeliums zu allen Menschen zu bringen**“ zum Altar.



Es folgte die Bekräftigung der Sendung der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pastoralteams, die namentlich aufgerufen und nach vorn gebeten wurden.

Mit den Worten:

*„Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ihnen ist gemeinsam aufgetragen, Verkünderinnen und Verkünder der frohmachenden Botschaft Gottes zu sein. Als **„Lebendige Steine“** setzen Sie klare Zeichen und bauen mit an der Verwirklichung des Reiches Gottes auf Erden in Wertschätzung vor dem Anderssein der Anderen und in Freude über die Vielfalt und Buntheit unserer Kirche in Tempelhof, Mariendorf, Lichtenrade, Buckow und für das ganze Erzbistum Berlin.*

Es ist Ihre gemeinsame Sendung, Gottes Spuren Mitten im Leben aufscheinen zu lassen: im Alltag der Menschen mit Freude und Leid, in den verschiedensten Lebenskontexten, an den Rändern der Gesellschaft und in unserer Stadt, um der Kirche in Berlin ein einladendes Gesicht zu verleihen.

Deshalb frage ich Sie: Wollen Sie sich für all das nach Kräften und getragen vom Glauben an unseren liebenden Gott, einsetzen?“ Diese Frage des Erzbischofs beantworteten alle Anwesenden des Pastoralteams mit: *„Ja, das wollen wir.“*



Fotos: Walter Wetzler

Weiter zum Eröffnungsgottesdienst der Pfarrei

In der weiteren Folge verlas Pfarrer Marra alle Namen der ehrenamtlichen Mitarbeiter des Pfarreirates, des Kirchenvorstandes, der vier Gemeinderäte und Vertreter der Orte kirchlichen Lebens der Pfarrei, wobei je ein Vertreter der genannten Gremien oder Orte kirchlichen Lebens nach vorn gebeten wurde.



Aufmerksamen Lesern ist auf Seite 7 aufgefallen, dass die Worte „**Lebendige Steine**“ farblich hervorgehoben wurden.

Alle nach vorn gebetenen Vertreter der Gremien und Orte kirchlichen Lebens formten aus den von den KiTa-Kindern gestalteten Steinen ein Kreuz und ließen diese wunderschönen Steine zu „**lebendigen Steinen**“ werden (siehe hierzu auch Seite 11 dieser Ausgabe).



Auch die mehrsprachig vorgetragenen Fürbitten kennzeichneten die Vielfaltigkeit unserer Pfarrei.



Die vom Erzbischof gesegneten fünf Kerzen und Bronzetafeln (siehe Bild links Mitte und rechts) wurden an Vertreter übergeben und werden in und an unseren fünf Kirchenstandorten unserer Pfarrei aufgestellt bzw. angebracht.

Holger Pelz



Fotos: Walter Wetzler

Was wäre aber eine Feier zur Pfarreierrichtung ohne eine Feier nach der Feier...?



Ein Apfelbaum als Geschenk der evangelischen Nachbargemeinde





Schulanfängergottesdienst unserer KiTa's

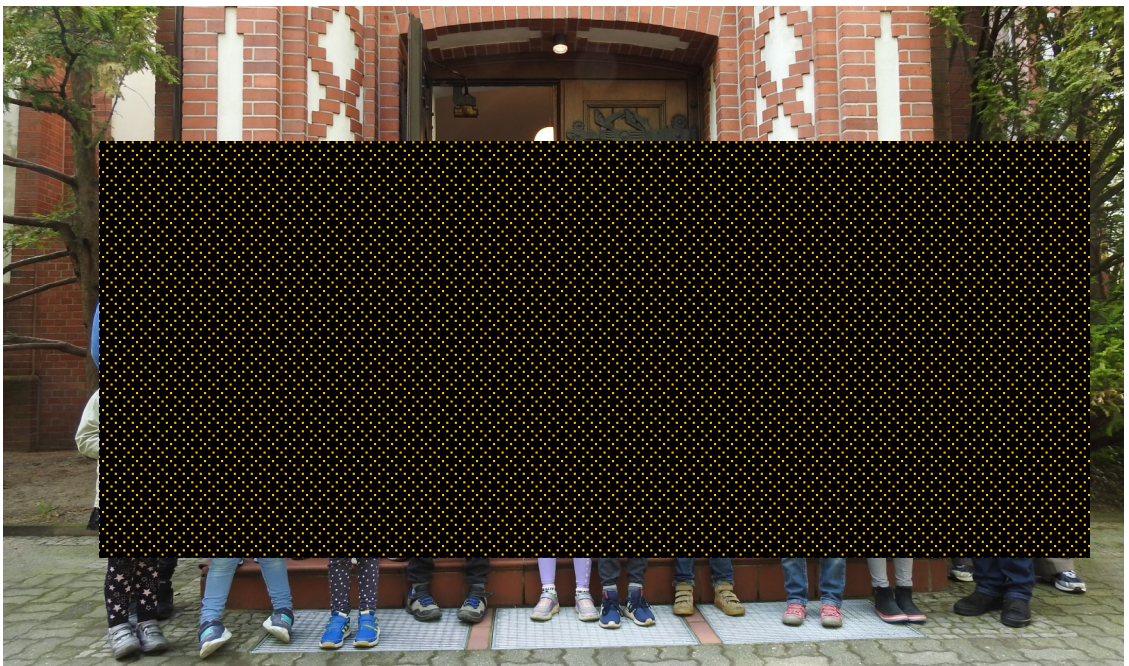
Am Donnerstag, dem 5. Mai 2022 um 10 Uhr, feierten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger der Kitas „Maria Frieden“, „St. Judas-Thaddäus“ und „Herz Jesu“ unter der Leitung von Herrn Pfarrer Marra einen gemeinsamen Schulanfängergottesdienst in unserer Pfarrkirche Herz Jesu. Das Thema, welches mit den Kindern vorher erarbeitet wurde, war „Jesus stillt den Sturm“. Wir waren eine kleine Gottesdienstgemeinde mit allen Kindern und ihren Erzieher:innen, aber dennoch sehr sangesfreudig und mit großer Begeisterung bei der Sache. Auch zwei Mütter waren gekommen.

Pfarrer Marra bezog die Kinder in den Gottesdienst mit ein und sie äußerten sich frei und offen zum Thema: „Was macht euch Angst? Und was tut ihr,

wenn ihr Angst habt?“ Die Fürbitten wurden von den Kindern gemeinsam vorgetragen, und zum Abschluss versammelten wir uns im Kreis um den Altar zum gemeinsamen „Vaterunser“ mit Bewegungen. Jedes Kind bekam ein Bilderbüchlein von der biblischen Geschichte der „Sturmstillung“ mit nach Hause. So können sich die Kinder noch lange an den Gottesdienst erinnern und sich das Buch vorlesen lassen.

Mit dem Segen Gottes und der guten Botschaft: „Du kannst dich auf Gott verlassen. Er hilft uns auch in großer Not. Wir brauchen keine Angst zu haben“, starten die Kinder bald in einen neuen Lebensabschnitt.

*Text und Foto
Frau G. Franz-Thuß,
Kita Herz Jesu*





... woher kommen eigentlich die „lebendigen Steine“ für den Eröffnungsgottesdienst???

Das Kreuz – ein gelebtes und gelegtes Symbol für die Pfarrei

Liebe Kinder und liebe Erwachsene, das bekannteste Symbol des Christentums ist das Kreuz. Es erinnert an Jesus, denn er ist an einem Kreuz gestorben.

Das Kreuz begegnet Euch nicht nur vor oder in der Kirche. Viele Christen tragen es auch als Schmuckstück. Außerdem ist das Kreuz auch das Erkennungszeichen der deutschen Hilfsorganisation "Rotes Kreuz".

Den ersten Anhängern von Jesus diente der Fisch als Erkennungszeichen.

Das war damals noch geheim, denn Christen wurden aufgrund ihres Glaubens verfolgt. Heute geben sich manche Autofahrer mit einem Fischeaufkleber offen als Christen zu erkennen.

Auf diesem Bild seht Ihr ein gelegtes Kreuz, dessen Steine viele Kinder aus der KiTa Maria Frieden, KiTa Herz Jesu und aus der KiTa St. Judas Thaddäus

selbst und mit viel Eifer gemalt haben.

Jeder Stein ist ein Symbol und steht für einen Ort des kirchlichen und religiösen Lebens in unserer neuen Pfarrei. Zum Beispiel steht jeweils ein Stein für eine

KiTa, in der kirchliches und religiöses Leben stattfindet und Euch begegnen kann. Uns ist es wichtig, Euch den Glauben an Gott, den Vater, seinen Sohn Jesus Christus und die Nähe des heiligen Geistes näher zu bringen und ihn mit Euch zu leben.

So handeln auch sicher jene Menschen in jedem Ort der Pfarrei, wo kirchliches und religiöses Leben stattfindet.

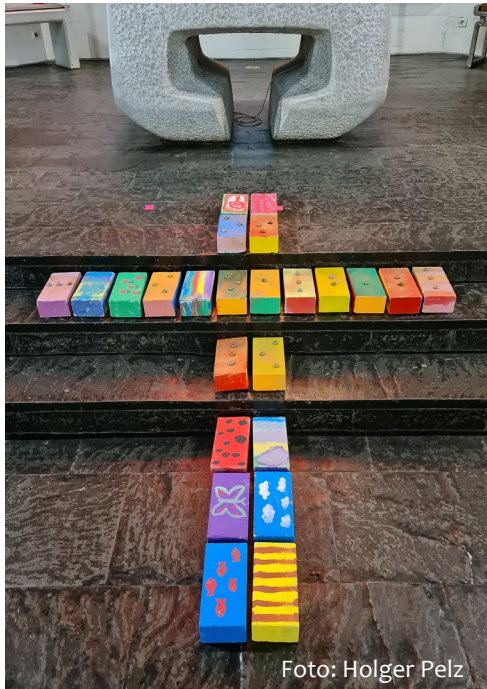


Foto: Holger Pelz

So wünschen wir allen Menschen in den Orten des kirchlichen und religiösen Lebens der neuen Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Tempelhof – Buckow gutes Gelingen.

Für die Kindertagesstätten Maria Frieden, Herz Jesu und St. Judas Thaddäus,

*Herr Daniel Kauter-Krage
(Leitung KiTa St. Judas Thaddäus)*

Größter Pfarreichor des Erzbistums

**Sopran? Alt? Tenor? Bass?
Sing mit beim Projekt!**

Erstes Pfarrei-Chor-Konzert
Am Christkönigsfest, 20.11.22, ca. 16.30 Uhr

mit Werken von John Rutter und anderen englischen Komponisten.

Unser Ziel:

der größte Pfarreichor des
Erzbistums!



Bitte meldet Euch an, schnuppert rein,
und macht alle mit.

Wir freuen uns auf bekannte und neue
Gesichter der gesamten Pfarrei
Hl. Johannes XXIII. von St. Judas
Thaddäus im Norden bis Salvator Lichtenrade
im Süden, von Maria Frieden
und St. Theresia vom Kinde Jesu und
darüber hinaus.

Gemeinsam werden wir wunderbare
Musik mit einem Orchester zum Klingen
bringen! Das wird bestimmt unvergesslich!!!
Eine Anmeldung oder besser:
"Absichtserklärung" ist jetzt schon
möglich.

Die erste Probenphase findet an mehreren
Standorten dezentral, die zweite

Probenphase findet gemeinsam statt.

Die Probentermine werden in der
nächsten Ausgabe für Juli veröffentlicht.

Sie können dann auch gerne erfragt
werden bei

*Sonja Schek,
Pfarreikirchenmusikerin,*

sonja.schek@erzbistumberlin.de und

*Lenka Fehlgajdosova,
Gemeindekirchenmusikerin,*

lenka.fg@arcor.de



Die ignatianischen Gebetsübungen
„Gott in allem suchen
und finden“
(Hl. Ignatius von Loyola)

In den „Geistlichen Übungen“ des heiligen Ignatius von Loyola entdecken wir zwei weitere Perlen: die Meditation und die Kontemplation.

In der Meditation reflektieren wir einzelne Bibelstellen und Glaubenswahrheiten. Wir beziehen sie auf unsere konkrete Lebenssituation und lassen uns durch das Wort berühren und verwandeln.

In der ignatianischen Kontemplation bedienen wir uns der Vorstellungskraft. Wir „verkosten“ die biblische Szene mit unseren Sinnen. Wir sehen die Personen, hören sie sprechen und schauen, wie sie handeln.

Beide Gebetsformen sind für Ignatius Werkzeuge, um Gott in allem suchen und finden.

**An jedem zweiten Samstag
im Monat**

11.06.

09.07.

13.08.

10.09.

08.10.

12.11.

10.12.2022

jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr

**in der kath. Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
in der Gemeinde Maria Frieden
Kaiserstr. 27-29, 12105 Berlin**

Info:

**anna.firla@erzbistumberlin.de
oder 017661628718**

Lasst uns dies gemeinsam erfahren.

Der Ablauf an den betreffenden Samstagen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr:

Einführung und geleitete Meditation/
Kontemplation

16:00 Uhr – 17:00 Uhr:

Reflexion und Ausklang

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr ökumenisches Vorbereitungs-Team

Leitung: Anna Firla,

Pastoralreferentin

Bild: „Das Gleichnis von der Perle“, 2021,
Malerei von Friederike Kirchner

Hl. Ignatius von Loyola (1491-1556) - spanischer Mystiker, Gründer der „Gesellschaft Jesu“ – der Jesuiten und Autor von „Geistlichen Übungen“. Er wurde 1922 von Papst Pius XI. zum Schutzpatron der Exerzitien erklärt.

Ordenswallfahrt von Herz Jesu - Tempelhof nach Maria Frieden - Mariendorf

Ein Tag mit vielen Schwestern!
Am 18.05.2022 fand an einem herrlichen Sonntag die diesjährige Bistumswallfahrt für Ordensfrauen in unserer Pfarrei statt. Prälat Dybowski lud in seiner Funktion als Ordensreferent alle Ordensschwestern zu einer kleinen Wallfahrt ein. In den beiden vergangenen Jahren musste diese Corona-bedingt leider entfallen. Die Wallfahrt stand unter dem Motto:

„Meine Schafe hören auf meine Stimme, ich kenne sie und sie folgen mir“ (Joh 10,27)

Die Wallfahrt begann mit einer Station in der Kirche Herz Jesu. Pfarrer Marra referierte über die Geschichte der Kirche und wünschte allen Teilnehmenden einen gelungenen Tag. Prälat Dybowski stimmte die Schwestern mit Liedern und Gebeten auf das Motto ein.

Zu Fuß machte sich eine Gruppe von ca. 18 Personen durch die Straßen von Mariendorf auf den Weg nach Maria Frieden, wobei die Schwestern unterwegs freundlich mit Worten wie „Guten Mor-

gen Schwester“ begrüßt wurden. In einer Grünanlage am Alarichplatz hielt die Gruppe die zweite Station.

Nach einer knappen Stunde waren die Wallfahrer am Ziel: die Wallfahrtskirche Maria Frieden. Dort begrüßte unser Erzbischof Dr. Heiner Koch das wandernde Volk Gottes.



Der Großteil der Schwestern konnte altersbedingt nicht mit zu Fuß gehen und wartete bereits in der Kirche.



Die Bistumsmesse mit Prälat Dybowski als Konzelebrant und unserer Pfarreimusikerin Sonja Schek an der Orgel war sicherlich der Höhepunkt des Tages. In sehr persönlichen Worten dankte unser Erzbischof den Ordensfrauen für ihren Dienst in der Kirche – besonders für ihr treues Gebet!

Nach der geistigen Stärkung genossen die Teilnehmenden im Gemeindesaal das köstliche Essen, das Pallotti-Mobil zubereitet hat und serviert wurde. Anschließend bereitete Prälat Dybowski den Schwestern eine große Freude mit Akkordeonspiel und gemeinsamem Gesang. Natürlich gab er auch die eine oder andere seiner Geschichten zum Besten. Nach Kaffee und Kuchen mussten die Schwestern Abschied voneinander nehmen. Obwohl alle teilnehmenden Schwestern aus Berlin kommen: manche sehen sich nur an so einem besonderen Tag, können sich austauschen und von ihrem Alltag erzählen. Es war wirklich für viele eine Freude, die munteren Gespräche zu hören, das (Er-)Leben von Gemeinschaft über den eigenen Konvent hinaus zu spüren und einfach mal wieder bekannte Gesichter zu sehen. In der Hoffnung, im nächsten Jahr auch wieder zusammen zu kom-

men, ging die Wallfahrt unter dem Segen Gottes zu Ende.

An dieser Stelle sei noch einmal Allen herzlich gedankt, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, besonders Holger Pelz (Allrounder und Fotograf aus Maria Frieden).

*Monika Langer
Sekretariat Prälat Dybowski im
Erzbischöflichen Ordinariat*



Fotos: Holger Pelz

Vermeldungen:



Gebetsanliegen des Papstes im Juni:

Für die Familien

Wir beten um christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

Wir gratulieren herzlich allen Schwestern und Brüdern der Pfarrei Hl. Johannes XXIII., die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern!
Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und vor allem Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Von uns gegangen ins ewige Leben

18.04.2022 Dylla, Edeltraud Herz Jesu

Das Sakrament der Taufe empfangen

30.04.2022	Hein, Feline	St. Judas Thaddäus
01.05.2022	Kahlenberg, Elisa Jana	Maria Frieden
07.05.2022	Stolze, Mara Leni	Salvator



Pflege zu Hause

Caritas-Sozialstation, Malteser Str.170-172,
12277 Berlin; Tel. 666 33-650, -651,-653;
www.caritas-altenhilfe.de

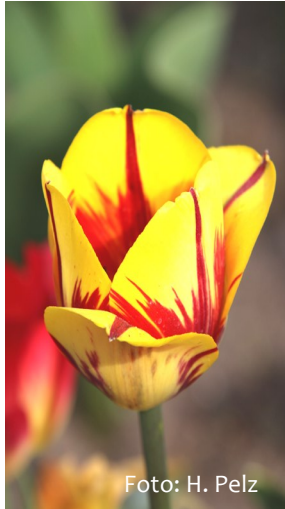
Die Bücherei Salvator

ist jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 9:30 bis 12:30 Uhr geöffnet!
Für den Besuch gelten die jeweils aktuellen Regeln aus dem Schutz- und Hygienekonzept unserer Pfarrei.

Viele Grüße vom Bücher-Team

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

01. Justin, Luitgard
02. Marcelinus, Blandina
03. Hildburg, Kevin
04. Christa, Werner
05. Winfried, Bonifatius
06. Norbert, Bertrand
07. Robert, Adolar
08. Helga, Engelbert
09. Ephraim, Gratia
10. Diana, Olivia
11. Adelheid, Barnabas
12. Leo, Eskil
13. Antonius, Rambert
14. Meinrad, Gottschalk
15. Vitus (Veit), Klara



16. Benno, Luitgard
17. Rainer, Alina
18. Maria Dolorosa
19. Juliana, Romould
20. Adalbert, Benigna
21. Alban, Alois
22. Thomas Morus, Paulinus
23. Edeltraud
24. Johannes d. T.
25. Eleonore, Burkhard
26. Vigilus
27. Cyrill, Hemma
28. Diethild, Irenäus
29. Peter, Paul, Beata
30. Otto

Termine über den Tellerrand hinaus...

Laib und Seele Lebensmittelausgabe

Immer dienstags von 14:00 bis 15:00 Uhr: evangelische Rundkirche am Wolffring
Neukunden und Sonderregelung: 13:30 - 14:00 Uhr Evang. Paulus Kirchengemeinde
Tempelhof, Stichwort: Laib und Seele
Postbank Berlin IBAN : DE44 1001 0010 0051 1401 10

Zu entdecken: Berlins Sakralarchitektur

Verschiedene Kirchenführer zeigen interessante Sakralbauten im Berliner Raum. Regulär finden die Führungen am ersten Mittwoch des Monats um 18 Uhr statt. Das Angebot ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten.

Verantwortlich für das Programm ist Dr. Konstantin Manthey:

Telefon (030) 2830950; e-Mail: manthey@katholische-akademie-berlin.de.

**1. Juni 2022: Kirche der Hedwigsschwestern, Wannsee
Dreilindenstraße 24, 14109 Berlin**

Abkürzungen Kalenderteil

AM	Arduino Marra
LJA	Ladislao Jareño Alarcón
SD	Stephen Duodu
RL	Rainer Lau
FB	Franz Brügger
HH	Horst Herrfurth
HF	Horst Freyer
TMK	Thomas Markgraff-Kosch

BBo	Benno Bolze
JS	Joachim Sponholz
AF	Anna Firla
BZ	Benedikt Zimmermann
NK Gem.	Neokatechumenale Gemeinschaften
St. J-KH	St. Joseph Krankenhaus

MALERMEISTER HARTMUT SCHMIDT

Meisterbetrieb seit 1988 in Berlin • Kompetente Beratung & Termintreue
Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Malermeister Hartmut Schmidt
Martin Wagner Ring 11c
12359 Berlin

Tel: 030 - 628 29 96

Fax: 030 - 628 29 97

Mobil: 0177 - 602 33 23

E-Mail: hartmut.schmidt@gmx.de

www.malermeister-schmidt-berlin.de

Profitieren Sie jetzt von steigender Nachfrage und gestiegenen Kaufpreisen

TRYONADT
IMMOBILIEN
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

**Kostenlose
Werteinschätzung!**

Büro Berlin-Lichtenrade
Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88-0

Büro Mahlow
Am Bahnhof 6A · 15831 Blank.-Mahlow
Tel. 033 79 - 202 88-0
Fax 033 79 - 202 88-16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de



Unser Schwerpunkt

ist der Immobilien-Verkauf
speziell im südlichen Berlin
und im südlichen Umland

Besonders gesucht

Eigentumswohnungen,
Häuser, Baugrundstücke,
auch Erbanteile

Wir bieten Ihnen

- Individuelle Betreuung
- persönliche Ansprechpartner und kostenlose Werteinschätzung

Wir danken unseren Tipgebern mit einer Geldprämie

Seit über 30 Jahren steht TRYONADT für seriöses und erfolgreiches
Wirken im Immobilienbereich



offen für Alle

Schnittchen

Ihr Friseur im **Lore-Lipschitz-Haus**
Horstwalder Straße 15 Terminvereinbarung
12307 Berlin Tel.: (030) 74 00 26 90
Friseur-Schnittchen@web.de



SEIT ÜBER
75 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ



PETER
BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit
☑ auf dem Hof

**Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße**



Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



BESTATTER INNUNG
Berlin & Brandenburg



BESTATTER
vom Handwerk geprüft

Partner des Kuratoriums
Deutsche Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



☎ **625 10 12 (Tag und Nacht) • www.bestattungshauspeter.de**

Seit 1905
aus Tradition



**Dannert
Bestattungen**

12305 Berlin-Lichtenrade
Bahnhofstraße 14



Qualifizierte Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen



Mitglied der Bestatterinnung
Berlin Brandenburg

Partner des Kuratoriums
Deutsche Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Tel. 0 30/7 44 50 07 Tag- und Nachruf • www.dannertbestattungen.de

Herz Jesu
St. Judas Thaddäus

Maria Frieden

Salvator

+++ Hl. Messen +++ Gottesdienste +++

18:30 bis 19:30 Eucharistische Anbetung (Stille Anbetung)	08:00 Rosenkranz 08:30 Hl. Messe (HH) 20:00 WG-Dienst NK Gem.	09:00 Hl. Messe (SD) 10:00 Hl. Messe (AM)
14:00 Seniorenmesse (LJA)	WALLFAHRT ab 17:00 Uhr Beichte (FB) 18:00 Hl. Messe (SD)	09:00 Hl. Messe (RL)
in St. Judas Thaddäus 17:00 bis 17:30 Beichte 17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe (AM)	12:00 Anbetung bis 18:00 18:00 Rosenkranz bis 18:30 18:00 bis 18:30 Beichte 18:30 Hl. Messe (HH)	17:00 Hl. Messe (RL)
17:00 bis 17:30 Beichte 17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe (SD)	18:30 Hl. Messe der NK Gem. (AM)	16:30 Beichte 17:00 Hl. Messe (AM)
08:30 Hl. Messe (AM) 10:45 Hl. Messe mit Kinder GD in St. J. Thaddäus (AM) 17:00 Pfingstvesper in St. Judas Thaddäus (TMK)	09:30 Familienmesse (LJA) 11:30 Hl. Messe (FB) 18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse (HH)	09:30 Familienmesse (RL) 11:00 Hl. Messe (LJA) 17:30 Ökum. Friedensgebet
08:30 Hl. Messe (AM) 11:00 Ökumenischer GD Rathaus Schöneberg	09:30 Hl. Messe (LJA) 11:30 Hl. Messe (HH) 18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (FB)	9:30 Hl. Messe (RL)
09:00 Hl. Messe (LJA)	18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (HH)	09:00 Hl. Messe (SD)
18:30 bis 19:30 Eucharistische Anbetung (AM)	08:00 Rosenkranz 08:30 Hl. Messe (LJA) 20:00 WG-Dienst NK Gem.	09:00 Hl. Messe (AM)
14:00 Seniorenmesse (SD)	18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (HH)	09:00 Hl. Messe (RL)
in St. Judas Thaddäus 17:00 bis 17:30 Beichte 17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe (SD)	12:00 Anbetung bis 18:00 18:00 Rosenkranz bis 18:30 18:00 bis 18:30 Beichte 18:30 Hl. Messe (FB)	17:00 Hl. Messe (RL)

Datum	St. Theresia vom Kinde Jesu	Ghana-Gemeinschaft	Orte kirchlichen Lebens
++ Andachten +++ liturgische Angebote			Änderungen vorbehalten
Mittwoch 01.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Donnerstag 02.06.2022			17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Freitag 03.06.2022	18:00 Firmung EB und LJA	19:00 Gebetsstunde	07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Samstag 04.06.2022	15:30 bis 16:15 Beichte 16:30 Hl. Messe (LJA+TMK)		07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH 17:00 Hl. Messe Sw. Kleine Blume v. Bethanien (FB)
Sonntag 05.06.2022 <u>Pfingsten</u>	11:00 Hl. Messe (SD+TMK)	13:00 Hl. Messe in Englisch/Twi (SD)	08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Pfingst-Montag 06.06.2022	11:00 Hl. Messe (LJA)		10:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Dienstag 07.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Hl. Messe (LJA)		17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Mittwoch 08.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Donnerstag 09.06.2022			17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Freitag 10.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Hl. Messe (AM)	19:00 Gebetsstunde	07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH

Herz Jesu
St. Judas Thaddäus

Maria Frieden

Salvator

+++ Hl. Messen +++ Gottesdienste +++

10:00 1.KoKi Beichte (AM/
LJA)
15:00 Trauung in St. Judas
Thaddäus(TMK)
17:00 bis 17:30 Beichte
18:00 Hl. Messe (LJA+TMK)

10:00 Hl. Messe in DRK (FB)
18:30 Hl. Messe der NK Gem.
(AM)

16:30 Beichte
17:00 Hl. Messe (RL)

08:30 Hl. Messe (LJA+TMK)
10:45 Hl. Messe in
St. Judas Thaddäus
(LJA+TMK)

09:30 Familienmesse (HH)
11:30 Hl. Messe (AM)
18:00 Rosenkranz
18:30 Abendmesse (AM)

09:30 Familienmesse (AM)
11:00 Hl. Messe (RL)
17:30 Ökum. Friedensgebet

08:30 Hl. Messe (AM)

18:00 Rosenkranz
18:30 Hl. Messe (FB)

12:00 Fatimagebet

09:00 Hl. Messe (AM)

18:00 Rosenkranz
18:30 Hl. Messe (HH)

09:00 Hl. Messe (RL)

18:30 bis 19:30 Eucharisti-
sche Anbetung (Magnifikat)

08:00 Rosenkranz
08:30 Hl. Messe (HH)
20:00 WG-Dienst NK Gem.

09:00 Hl. Messe (AM)
18:00 Vorabendmesse

09:00 Hl. Mese (AM+TMK)

10:00 Hl. Messe (HH)
18:00 Rosenkranz

in St. Judas Thaddäus
17:00 bis 17:30 Beichte
17:30 Rosenkranz
18:00 Hl. Messe (LJA)

12:00 Anbetung bis 18:00
18:00 Rosenkranz bis 18:30
18:00 bis 18:30 Beichte
18:30 Hl. Messe (FB)

17:00 Hl. Messe (RL)

17:00 bis 17:30 Beichte
18:00 Hl. Messe (FB)

10:00 Hl. Messe in Rosenhof
(LJA)
18:30 Hl. Messe der neokath.
Gem. (AM)

10:00 1. Kommunion (AM)
16:30 Beichte
17:00 Hl. Messe (RL+BBo)

10:00 Hl. Messe mit Kinder-
GD in St. Judas Thaddäus
(FB+TMK) mit anschl. Pro-
zession

10:00 Hl. Messe (LJA) mit an-
schl. Prozession
18:00 Rosenkranz
18:30 Abendmesse (AM)

10:00 Hl. Messe
(Fronleichnam) (RL+BBo) und
Prozession (BBo)
17:30 Ökum. Friedensgebet

08:30 Hl. Messe (LJA)

18:00 Rosenkranz
18:30 Hl. Messe (FB)

F

Datum	St. Theresia vom Kinde Jesu	Ghana-Gemeinschaft	Orte kirchlichen Lebens
+++ Andachten +++ liturgische Angebote			Änderungen vorbehalten
Samstag 11.06.2022	15:30 bis 16:15 Beichte 16:30 Hl. Messe (AM)	19:00 Jugendmesse (SD)	07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH 17:00 Hl. Messe Sw. Kleine Blume v. Bethanien (FB)
Sonntag 12.06.2022	11:00 Hl. Messe (FB)	13:00 Hl. Messe in Englisch/Twi (SD)	08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Montag 13.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Dienstag 14.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Hl. Messe (FB)		17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Mittwoch 15.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Donnerstag 16.06.2022 Fronleichnam			08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Freitag 17.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Hl. Messe (AM)	19:00 Gebetsstunde	07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Samstag 18.06.2022	15:30 bis 16:15 Beichte 16:30 Hl. Messe (LJA)		07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH 17:00 Hl. Messe Sw. Kleine Blume v. Bethanien (AM)
Sonntag 19.06.2022	10:00 Hl. Messe (Fronleichnam) (AM) mit anschl. Prozession	13:00 Hl. Messe (Fronleichnam) in Englisch/Twi (SD)	08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Montag 20.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH

Herz Jesu
St. Judas Thaddäus

Maria Frieden

Salvator

+++ Hl. Messen +++ Gottesdienste +++

09:00 Hl. Messe (AM)	18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (HH)	09:00 Hl. Messe (SD)
18:30 Hl. Messe (AM)	08:00 Rosenkranz 08:30 Hl. Messe (FB) 20:00 WG-Dienst NK Gem.	09:00 Hl. Messe (SD) 16:00 Hl. Messe in Alexa (AM)
14:00 Seniorenmesse (LJA)	18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (AM)	09:00 Hl. Messe (SD)
in St. Judas Thaddäus 17:00 bis 17:30 Beichte 17:30 Rosenkranz 18:00 Hl. Messe (AM)	12:00 Anbetung bis 18:00 18:00 Rosenkranz bis 18:30 18:00 bis 18:30 Beichte 18:30 Hl. Messe (HH)	17:00 Hl. Messe (RL)
10:00 Erstkommunion in St. Judas Thaddäus (AM+TMK) 17:00 bis 17:30 Beichte 18:00 Hl. Messe (AM) Patro- natsfest Herz Jesu	10:00 Hl. Messe in Dibelius (FB) 18:30 Hl. Messe der NK Gem. (NN)	16:30 Beichte 17:00 Hl. Messe (SD)
08:30 Hl. Messe (LJA) 10:45 Hl. Messe in St. Judas Thaddäus (AM)	09:30 Familienmesse (HH) 11:30 Hl. Messe (FB) 18:00 Rosenkranz 18:30 Abendmesse (AM)	09:30 Familienmesse (RL) 11:00 Hl. Messe (SD) 17:30 Ökum. Friedensgebet
09:00 Dankmesse (AM+TMK) Erstkommunion	18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (HH)	
09:00 Hl. Messe (AM)	18:00 Rosenkranz 18:30 Vorabendmesse (FB)	09:00 Hl. Messe (SD)
in St. Judas Thaddäus 18:30 Hl. Messe (AM+TMK) mit Schola	08:00 Rosenkranz 08:30 Hl. Messe (HH) 20:00 WG-Dienst NK Gem.	09:00 Hl. Messe (SD)
14:00 Seniorenmesse (AM)	18:00 Rosenkranz 18:30 Hl. Messe (LJA)	09:00 Hl. Messe (RL) 19:00 Euchar. Anbetung mit Komplet (BBo)

Datum	St. Theresia vom Kinde Jesu	Ghana-Gemeinschaft	Orte kirchlichen Lebens
+++ Andachten +++ liturgische Angebote			Änderungen vorbehalten
Dienstag 21.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Hl. Messe (LJA)		17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Mittwoch 22.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Donnerstag 23.06.2022 Johannes der Täufer			08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Freitag 24.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Hl. Messe (LJA)	19:00 Gebetsstunde	08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Samstag 25.06.2022	15:30 bis 16:15 Beichte 16:30 Hl. Messe (LJA)		07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH 17:00 Hl. Messe Sw. Kleine Blume v. Bethanien (HF)
Sonntag 26.06.2022	11:00 Hl. Messe (LJA)	13:00 Hl. Messe in Englisch/Twi (SD)	08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Montag 27.06.2022			07:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Dienstag 28.06.2022	15:20 Rosenkranz 16:00 Vorabendmesse (LJA)		17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Mittwoch 29.06.2022			08:00 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH
Donnerstag 30.06.2022			17:30 Hl. Messe in Christkönigkapelle St. J-KH



- ✓ Kompressionsstrümpfe und Bandagen auch nach Maß, ohne Mehrzahlung, Anmessung auch bei Ihnen zu Hause!
- ✓ Beantragung von Hilfsmitteln und Dauerversorgungen
- ✓ Kostenlose Gesundheitsvorträge – auch in Ihrem Kreis
- ✓ Kostenloser Gesprächskreis (Diabetes)
- ✓ Individuelle Beratungstermine und Hausbesuche
- ✓ Kostenloser Lieferservice



Inh. Dr. Andreas Dehne

Sie rufen, wir kommen. Schnell und kostenlos!

PANDA-Apotheke

☎ 742 58 00

Buckow

Marienfelder Chaussee 160

PARK-Apotheke

☎ 706 14 64

Mariendorf

Forddamm 6-8

TELTOW-Apotheke

☎ 745 70 02

Lichtenrade

Nahariyastr. 27

Apotheke ALT-LICHTENRADE

☎ 76 76 64 80

Lichtenrade

Groß-Ziethener-Straße 35



Rechtsanwälte

Andreas Kaiser

Rechtsanwalt

Claudia Kaiser

Rechtsanwältin

Master of Mediation

Kaiser & Kaiser

Verkehrsrecht

Mietrecht

Arbeitsrecht

Familienrecht

Erbrecht

Mariendorfer Damm 73, 12109 Berlin

Telefon: 030 / 661 22 54

E-Mail: kanzlei@kaiser-recht.de

Internet: www.kaiser-recht.de

RESTAURANT & HOTEL
Alte Försterei Kloster Zinna

B 101
35 Min. ab Stadtgrenze
Berlin-Marienfelde



Restaurant & Hofterrasse • stilvolle Räume • einzigartiges Flair
Familienfeiern & Hochzeiten bis 90 Personen • Tagungen & Workshops • 22 Zimmer & Suiten

König-Friedrich-Platz 7, 14913 Jüterbog OT Kloster Zinna
Telefon: 03372 398 2300 | info@alte-foersterei-kloster-zinna.de | www.alte-foersterei-kloster-zinna.de



Café **Café Obergfell**

Alt-Lichtenrade 140 · 12309 Berlin
Tel. 030-744 50 91

Lichtenrader Damm 36 · 12305 Berlin
Tel. 030-742 50 11

www.cafe-obergfell.de
info@cafe-obergfell.de



Brillenstube

Möller & Scheel

Ihr Familienoptiker!

Manfred-v.-Richthofen-Str. 22
12101 Berlin/Tempelhof
Telefon: (030) 788 98 371
www.brillenstube-berlin.de



BERLINS GRÖSSTE SARG- UND URNENAUSWAHL
individuell und stilvoll gestaltete Trauerfeiern
eigene Trauerhalle • Bestattungs-Vorsorge



Tag und Nacht **75 11 0 11** • 10 Filialen

Alt-Tempelhof: Tempelhofer Damm 157 • Lichtenrade: Goltzstraße 39
Alt-Mariendorf: Reißbeckstraße 8 • Mariendorf: Mariendorfer Damm 73



SEIT ÜBER 170 JAHREN IM FAMILIENBESITZ
HAHN BESTATTUNGEN

Nacht der offenen Kirchen & Lange Nacht der Religionen



Kath. Kirche
Herz Jesu
Friedrich-Wilhelm-Str. 70/71
12103
Berlin-Tempelhof

Nacht der offenen Kirchen

– Pfingstsonntag, 05.06.2022 –
Öffnungszeit: 15:00 – 19:00 Uhr

Programm:

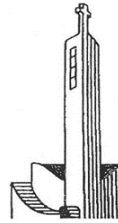
- 16:00 Uhr Kirchenführung
- 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Lange Nacht der Religionen

– Samstag, 11.06.2022 –
Öffnungszeit: 17:00 – 21:00 Uhr

Programm:

- 18:00 Uhr Vorabendmesse
- 19:30 Uhr Kirchenführung



Kath. Kirche
St. Judas Thaddäus
Bäumerplan 1-5
12101
Berlin-Tempelhof

Nacht der offenen Kirchen

– Pfingstsonntag, 05.06.2022 –
Öffnungszeit: 10:00 – 21:00 Uhr

Programm:

- 10:45 Uhr Hl. Messe mit Kinder-GD
- 13:00 Uhr Hl. Messe in Englisch/Twi
- 16:00 Uhr Gospelchorkonzert
- 17:00 Uhr Pfingstvesper
- 18:00 Uhr Kirchenführung
- 19:00 Uhr Orgelführung & Orgelmusik
- 20:00 Uhr Kirchenführung

Lange Nacht der Religionen

– Samstag, 11.06.2022 –
Öffnungszeit: 17:00 – 21:30 Uhr

Programm:

- 19:00 Uhr Kirchenführung
- 20:30 Uhr Orgelführung & Orgelmusik

Einladung zur Fronleichnamtsfeier

Am Donnerstag, dem 16.06.2022, feiern wir das Hochfest Fronleichnam.

Am Tag selbst wird um 9:00 Uhr in Herz Jesu die Hl. Messe gefeiert. Alle katholischen Schülerinnen und Schüler erhalten bei Besuch der Hl. Messe den gesamten Tag schulfrei.

Die Nachfeier von Fronleichnam für die gesamte Gemeinde erfolgt in der



Festmesse am Sonntag, dem 19.06.2022, um 10:00 Uhr in St. Judas Thaddäus. Im Rahmen dieser Hl. Messe wird es eine Prozession mit dem Allerheiligsten zum St. Joseph Krankenhaus geben. Für Kinder findet außerdem ein paralleler Kindergottesdienst statt.

An diesem Sonntag entfällt die Hl. Messe um 8:30 Uhr in Herz Jesu.

Wir laden Sie herzlich zur unserer Fronleichnamtsfeier ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Was bedeutet eigentlich Fronleichnam?

Das Wort „Fronleichnam“ stammt aus dem Mittelhochdeutschen und setzt sich aus den Worten „vron“ (Herr) und „lichnam“ (Leib) zusammen. Fronleichnam bedeutet also „Das Fest des Leibes Christi“. Die Kirche erinnert an diesem Fest an die Einsetzung der Eucharistie durch Jesus Christus beim Letzten Abendmahl am Gründonnerstag. In der Eucharistie wird die Gegenwart Jesu Christi in Form von Brot und Wein gefeiert. Da der Gründonnerstag jedoch in der stillen und von Trauer geprägten Karwoche liegt, wurde dieses Fest auf den 2. Donnerstag nach Pfingsten gelegt, um es festlich begehen zu können. Gleichzeitig soll es uns daran erinnern, dass Jesus nicht nur damals am Gründonnerstag bei den Menschen war, sondern in der Eucharistie auch heute noch immer bei uns ist. Darum ist es an Fronleichnam auch üblich, in einer Prozession durch die Straßen zu ziehen: Wir wollen allen Menschen zeigen, dass Jesus bei uns ist.

Baby-Kinder-Basar

**Am Sonntag, den 12. Juni 2022
von 11:00 – 15:00 Uhr**

in der Kirchengemeinde Herz Jesu,
Friedrich-Wilhelm-Str. 70/71, 12103 Berlin

**Freuen Sie sich auf eine Auswahl
an Baby- und Kinderkleidung,
Erstausrüstung und Spielzeug.**

Für das leibliche Wohl können Sie Kuchen,
Getränke und Grillwürstchen erwerben.

**Anmeldung bis
zum 27.05.2022 an
babybasar.herzjesu@gmail.com
oder unter 030/7523662.**

Die Standmiete beträgt 5 € und
einen selbstgebackenen Kuchen.

Verkaufstische vor Ort können gegen
5 € Miete pro Tisch erworben werden.

Weitere Informationen werden nach
der Anmeldung per E-Mail versandt.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Wir freuen uns auf Sie!!!



Der Förderverein der KiTa Herz Jesu

Kolping - Termine: Herz Jesu



13.06.2022: 18:30 Uhr:

Briefmarken schnippeln

27.06.2022: 18:30 Uhr:

Vortrag mit Referent

Diakon Thomas Markgraff-Kosch

Die drei Zeichen der Gemeinschaft unserer Pfarrei in Herz Jesu & St. Judas Thaddäus

Liebe Gemeinde,
am Samstag, dem 30.04.2022,
wurde von Erzbischof Dr. Hei-
ner Koch unsere neue Pfarrei
Hl. Johannes XXIII. offiziell
eröffnet. Im Rahmen dieses
Festgottesdienstes wurden
für jede unserer fünf Kirchen
folgende drei Gegenstände
gesegnet:

- 1) Eine Bronzetafel mit dem
Abbild unseres Pfarreipatrons,
dem Hl. Johannes XXIII., und
einer Karte unseres Erzbis-
tums, auf dem das Gebiet un-
serer neuen Pfarrei eingezeichnet ist.
- 2) Eine Kerze mit dem Bild des Hl. Jo-
hannes XXIII.
- 3) Backsteine, die in den drei Kitas unse-
rer Pfarrei (Kita Maria Frieden, Kita Herz
Jesu, Kita St. Judas Thaddäus) bunt
bemalt worden sind. Sie greifen das
Motto des Eröffnungsgottesdienstes
„Kommt zu ihm, dem lebendigen



Stein“ (1 Petr 2,4) und die Botschaft an
uns „Lasst euch als lebendige Steine zu
einem geistigen Haus aufbauen“ (1 Petr
2,5) symbolisch auf. Die bunten Farben
sollen die Vielfalt unserer vier Gemein-
den darstellen.

Alle drei Gegenstände wurden in die
fünf Kirchen unserer Pfarrei weiterge-
tragen, um uns an diese Botschaft des
Eröffnungsgottesdienstes zu
erinnern und ein Zeichen für
unsere neue Gemeinschaft zu
setzen. In unserer Gemeinde
wurden in beiden Kirchen die
Gegenstände vor dem Altar
aufgestellt. Lassen Sie uns ge-
meinsam am Aufbau und der
Entwicklung unserer Pfarrei
mitwirken!



*Text und Fotos
Matthias Wölki*

Einer trage des Anderen Last

Ein Hilferuf.

Als vor ungefähr vierzehn Jahren unser letzter hauptamtlicher Küster - Herr Schmiel - in den verdienten Ruhestand ging, hatte das Erzbischöfliche Ordinariat beschlossen, künftig keine Küster mehr einzustellen. Ehrenamtliche sollten diesen Dienst in allen Gemeinden des Bistums übernehmen.

In unserer Gemeinde fanden sich auf Anhieb 10 Frauen und Männer, die bereit waren, diesen schönen Dienst zu machen. Damals waren die meisten von uns noch relativ jung, heute sind wir 14 Jahre älter. Einige mussten krankheitsbedingt ausscheiden und ein Freund ist gestorben. Wir werden also immer weniger. Daher suchen wir Menschen, die bereit sind, uns zu unterstützen. Besonders für die Wochentage fehlt es uns an Küstern. Es könnte sonst die Situation entstehen, dass Messen kurzfristig aus-

fallen müssen, denn wir können unseren Altpriestern - beide weit über 80 - nicht zumuten, die Hl. Messe ohne Hilfe zu feiern.

Es erfolgt eine gründliche Einweisung durch unseren Herrn Goderski. Es wäre schön, wenn ein wenig Sinn für Symbolik und Liturgie da wäre. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Goderski, Tel. 030/ 751 66 96. Es meldet sich u. Umständen eine Sprachbox, auf die Sie beherzt sprechen können. Oder schreiben Sie eine E - Mail:

h.goderski@gmail.com

Noch ein Wort zum Schluss: Gemeinde kommt von Gemeinschaft und in einer Gemeinschaft trägt Einer des Anderen Last, womit wir wieder am Anfang dieses Beitrages wären.

*Ihre Küster
der Gemeinde Maria Frieden.*

Gemeindekaffee 2022, wieder wie gewohnt jeweils am VIERTEN SONNTAG im Monat nach der Familienmesse 11:30 Uhr bis max. 13:00 Uhr!

Tag	Ausrichter	Verantwortlich	Zeit
24. Apr 22	Gemeinderat	Hartmut Werner	10:30 - 13:00 Uhr
22. Mai 22	Kolping	Heike Engelmann	10:30 - 13:00 Uhr
26. Jun 22	Minis	Tabea Szymanowski	10:30 - 13:00 Uhr
24. Jul 22	XXX	Sommerferien	10:30 - 13:00 Uhr
28. Aug 22	Godi	Holger Pelz	10:30 - 13:00 Uhr
25. Sep 22	Blau/Weiß	Erika Jüngling	10:30 - 13:00 Uhr
23. Okt 22	Küster	Herbert Goderski	10:30 - 13:00 Uhr
27. Nov 22	Kita	Mechtild Horn	10:30 - 13:00 Uhr

Die Frauen der Fazenda Riewend kommen zu allen Terminen mit ihren Produkten, Kuchen und guter Laune

Senioren Café

Das Senioren Café hat nach langer Zwangspause durch Corona seine Pforten wieder geöffnet!

Einmal im Monat treffen wir uns in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen oder auch mal bei Lachscanapees.... im kleinen Gemeindesaal von Maria Frieden.

Teilnehmen kann jeder, der Freude an Gemeinschaft und an guten Gesprächen hat!!!

Wir haben kein festes Programm und greifen gerne vielseitige Themen auf. Man braucht kein bestimmtes Alter, um

sich bei uns wohlfühlen, kommen Sie einfach mal vorbei und probieren Sie es aus.

Wir treffen uns immer an einem Freitag für zwei Stunden. Beginn ist jeweils um 15:30 Uhr.

Die Termine finden Sie im Johannesboten, das nächste Treffen ist am Freitag, dem 24.06.2022.

Ihnen jetzt schon ein ganz herzliches Willkommen,

*Ihre Monika Maschler
und Charlotte Krause*

Termine für das Senioren-Café

Freitag, 24.06.2022 15:30 Uhr

Freitag, 22.07.2022 15:30 Uhr

Freitag, 19.08.2022 15:30 Uhr

Freitag, 23.09.2022 15:30 Uhr



Quelle Pfarrbriefservice: congerdesign / cco – gemein-
frei / Quelle: pixabay.com 02.10.2018

Bibeltheater



Bild: „Pfingsten“, Friederike Kirchner

Wir werden an 5-6 Terminen im Jahr mit den Kindern für den Gottesdienst ein Theaterstück vorbereiten.

Proben sind dann jeweils: freitagnachmittags und samstags.

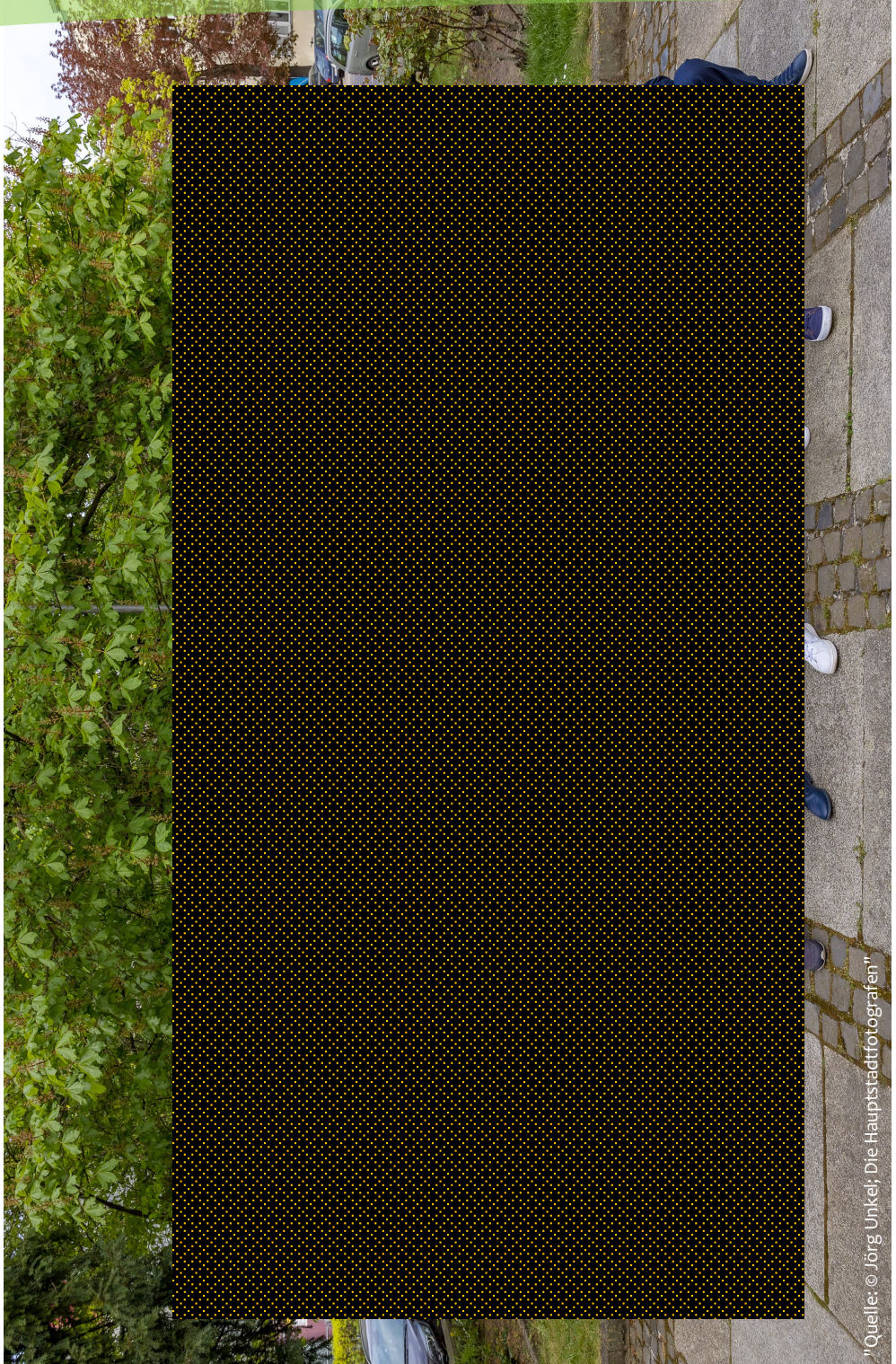
Am Sonntag in der Familienmesse wird das Stück aufgeführt (wie bei Mose und dem Dornbusch).

**Am 05.06.2022, Pfingstsonntag,
ist der erste Termin.**

Wenn ihr Lust habt mitzumachen, meldet euch bitte bei Anna Firla unter 0176 61628718 oder per Mail an anna.firla@erzbistumberlin.de

*Anna Firla
Pastoralreferentin*

ERSTKOMMUNION +++ Mai 2022 +++ MARIA FRIEDEN +++



"Quelle: © Jörg Unkel; Die Hauptstadtfotografen"

... und dann war der Tag der Erstkommunion da!!!

Am 30.4.2022 konnten wir in der Gemeinde Maria Frieden erleben, wie 20 Kinder ihre erste Kommunion feierten!

Ehrfürchtig zogen die Kinder mit ihren Kerzen in die Kirche ein. Sie sahen alle dem Anlass angemessen wunderschön aus, von ihrer Kleidung her, und in ihren Gesichtern konnten wir ihre Freude, Aufregung und Ehrfurcht wahrnehmen. Das war ein einzigartiger Tag!

Mit Herzlichkeit begrüßte Pfarrer Alarcón die Kinder und stimmte sie auf den großen Moment ein.

In der Woche davor hatten wir intensiv geprobt und den Ablauf der Messe immer wieder durchgesprochen. Die Heilige Messe hatte in unserem Unterricht einen großen Raum eingenommen, und es war klar, dass sich die Kinder möglichst viel beteiligen wollten. So gestalteten sie den Gottesdienst maßgeblich mit. Jakob und Paul trugen gleich zu Beginn das Kyrie vor. Ema las die erste Lesung. Nach der Predigt erneuerten die Kinder ihr Taufbekenntnis, indem sie mit lauter Stimme dem Bösen widersagten und ihren Glauben an Gott bezeugten. Helene, Laura, Mia, Amely, Emely und Alena trugen die von allen Kindern verfassten Fürbitten vor.

Die Angehörigen, die an dem Gottesdienst teilnehmen konnten, folgten gespannt dem Geschehen. Zwischendurch erklangen die wunderbaren Stimmen von Frau Lenka Fehlgajdošová, der Jugendschola und den Kindern. Sie hatten in den Monaten zuvor immer wieder miteinander gesungen und die Kinder kannten und mochten die Lieder gern.

Während der Messe haben wir die Kinder als sehr aufgeregt und doch konzentriert wahrgenommen. Sogar die Jungen hörten die ganze Messe zu und waren aufmerksam, was normalerweise nicht üblich für sie war.

Manche Kinder konnten sich vor Aufregung später nicht mehr an das Evangelium und die Predigt erinnern. Nur gut, dass wir ihnen ein detailliertes Heft zur Messe gestaltet hatten, welches sie auch im Nachhinein zur Erinnerung anschauen können.

Zur Eucharistiefeier lud Pfarrer Alarcón die Kinder an den Tisch Jesu ein. Einzigartig war die große Aufmerksamkeit, die jedes Kind von den Besucherinnen und Besuchern bekommen hat. Es war etwas Besonderes. Die Kinder standen während der heiligen Messe im Halbkreis um den Altar und waren so mitten im Geschehen. Die verschiedenen Gebete konnten sie gut mitsprechen und sich so auf ihre erste Kommunion einstimmen.

Und dann war der Moment da: Einzelnen und ehrfurchtsvoll empfingen die Kinder den Leib Christi – „das heilige Brot“. Die Neugier der Kinder bezüglich des Geschmacks der Hostien war auch spürbar.





Schon vorher, immer wieder im Kommunionunterricht, haben die Kinder darüber gerätselt, wie die Hostie schmeckt. Sie akzeptierten deren Geschmack und nahmen sich, wieder in der Bank, Zeit für Besinnung und Gebet. Wir konnten spüren, dass nun die Anspannung bei den Kindern nachließ, sie waren stolz und glücklich.

Zum Auszug schritten die Kinder wieder mit ihren Kerzen zum Altar und dann hinter den Ministrantinnen und Ministranten durch die Kirche bis vors Portal.

Es war sehr schön zu sehen, wie die Kinder in den letzten Monaten aus sich herausgewachsen sind. Ein eindringliches Erleben, eine Erfahrung für immer! Wir danken den Kindern für tolle Stunden, die wir miteinander über Gott, die Bibel, die Messe und was das alles mit uns zu tun hat, gesprochen haben. Es war wunderbar euch zu begleiten! Den Eltern möchten wir danken, dass sie die

Veränderungen, die es immer wieder im Verlauf der sieben Monate der Kommunionvorbereitung gab, geduldig hingenommen und ihre Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion begleitet haben.

Wir danken allen, die uns halfen und dafür sorgten, dass wir einen wunderbaren Gottesdienst feiern durften.

*Katrin, Anna, Michelle,
Laura und Leon
(das Kommunionsteam)*



Fronleichnamsprozession und Gemeindefest

Am Donnerstag, 16.06.2022, feiern wir Fronleichnam und Sonntag, den 19.06.2022 feiern wir endlich wieder eine Fronleichnamsprozession.

Nach aktuellem (noch einhundertprozentig genehmigtem) Plan führt uns die Prozession wieder auf dem Mariendorfer Damm zum Volkspark Mariendorf.

In unserer Kirche, vor dem „Blümelteich“ und im Rosengarten werden wieder unsere Altarstationen sein.

Sollten Änderungen der Strecke erforderlich sein, werden sie per Aushang

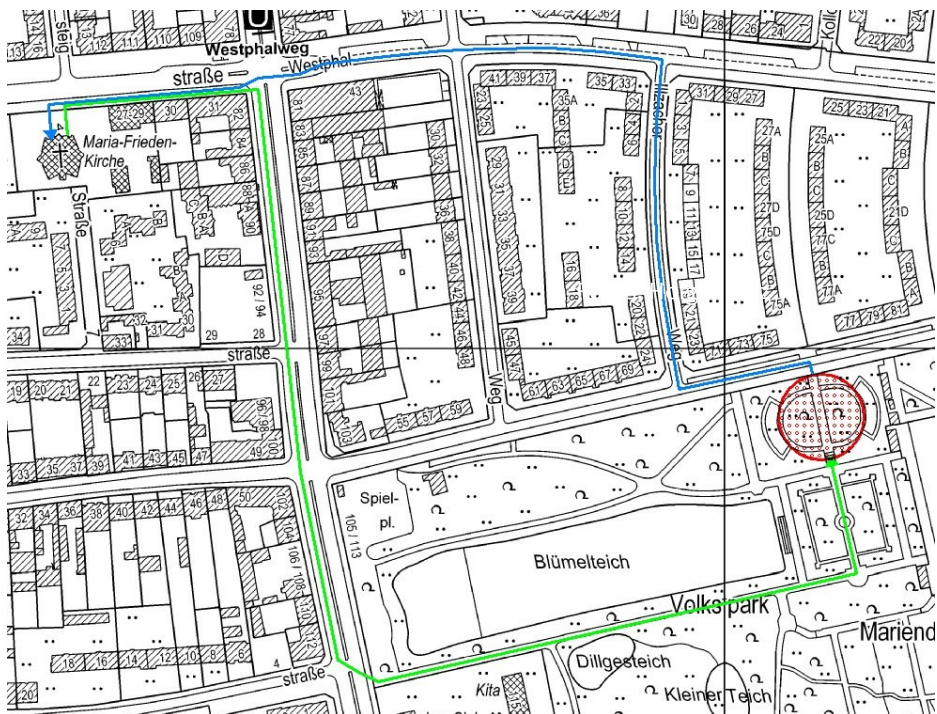
und Vormeldung bekannt gegeben.

Im Anschluss an die Prozession laden wir Sie, Ihre Lieben, Freunde und Bekannte zum traditionellen Gemeindefest der Gemeinde Maria Frieden ein.

Wer bei den Vorbereitungen helfen möchte, melde sich bitte beim Gemeinderat und/oder direkt bei Andreas und Hartmut Werner.

Mit Dank und Gottes Segen!

*i.A. des GR
Holger Pelz*





Schuhaktion

zugunsten der Internationalen
Adolph-Kolping-Stiftung

Sammelurkunde

Vielen Dank für Eure großartige Schuhspende
für die Schuhaktion 2021! Ihr habt mit
66.85kg
Schuhen zu diesem hervorragenden Sammelergebnis beigetragen.
Kolpingsfamilie Berlin-Mariendorf



Das Ergebnis
unserer
Suchaktion 2021
ist da.

Wieder ein sehr
gutes Ergebnis,
Dank ihrer
Mithilfe.

Wir sagen
herzlichst
DANKE!!!

Ein Gebot von zehn

D	A	S	D	E	U	D	R
I	R	E	T	T	Ö	G	S
C	R	N	S	T	E	O	E
H	N	I	E	D	L	T	R
G	E	C	M	L	*	T	E
N	B	H	S	E	B	O	D
I	E	T	H	A	B	E	N
B	N	T	R	R	E	H	A

Schreibe hier auf, welches Gebot das ist:



In diesem Rechteck sind die 14 Worte eines Gebotes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den Namen des Gebotes.

C N D R

E T

L S T

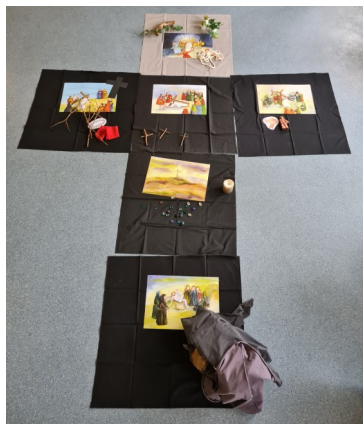
N E

B B N M

Lösung: Das erste Gebot

Freust du dich über mehr? www.Gemeindebrief-Helfer.de gibt einiges her!

Jesus lebt – Halleluja



Ein Rückblick der Familienangebote in der Gemeinde Salvator auf die Heilige Woche. Am Ostersonntag ist nicht nur Jesus auferstanden, sondern auch unsere Hoffnung, wieder Familien im Familiengottesdienst begrüßen zu können.

So überaus glücklich waren wir, als wir von Palmsonntag bis zum Ostersonntag sehr viele Familien mit ihren Kindern zu unserem Angebot begrüßen konnten.

Gemeinsam haben wir den Einzug in Jerusalem, das letzte Abendmahl an Gründonnerstag und den Leidensweg von Jesus an Karfreitag miterlebt. Wir sind immer noch sehr überwältigt von dem starken Zulauf, der uns an die Zeiten vor Corona erinnert hat. Im Durchschnitt waren 40-60 Kinder mit ihren Eltern da und haben mit uns gefeiert.

Am Ostersonntag ist das Grab von Jesus mit ca. 70 Taschenlampen hell erleuchtet worden, so dass wir alle gesehen haben, dass es nach dem Dunkel auch wieder hell wird. Das Licht und seine Strahlen erstreckten sich über den ganzen Altarraum. Anschließend konnten die Kinder bunte Ostereier auf dem Pfarrgelände suchen. Alle waren glücklich wieder zur Kirche gekommen zu sein und so eine volle Kirche wieder miterlebt zu haben. Ostern ist und

bleibt ein Fest der Wunder. Im Namen des ganzen Kinderliturgieteams Salvator möchte ich mich bei euch Familien bedanken, dass ihr uns wieder die Freude, die Energie, die Hoffnung und den Mut zurückgegeben habt, die wir manches Mal in der Fastenzeit verloren hatten. Diese überwältigende Freude hält immer noch an und gibt uns die nötige Kraft auf diesem Weg weiterzumachen.

Voller Zuversicht blicken wir in die Zukunft und freuen uns natürlich, jeden von euch wieder sonntags um 9:30 Uhr zu den Familiengottesdiensten in der Gemeinde Salvator begrüßen zu dürfen. Seit November 2020 haben wir auch den „Kinderkirche Salvator“ E-Mail- und WhatsApp Verteiler für alle Interessierten an den Angeboten für Familien und Kinder in und um Salvator ins Leben gerufen. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte, kann sich gerne per Mail an kinderkirche@salvator-lichtenrade.de oder per WhatsApp an 0177-8216835 melden.

Wenn jemand jetzt Lust bekommen hat, unser Team zu unterstützen, kann sich auch gerne bei uns melden. Wir freuen uns auf jeden Fall über Zuwachs.

Im Namen des ganzen Kinderliturgieteams Salvator

*Text und Fotos
Andrea Boury*





Kolpingsfamilie Lichtenrade

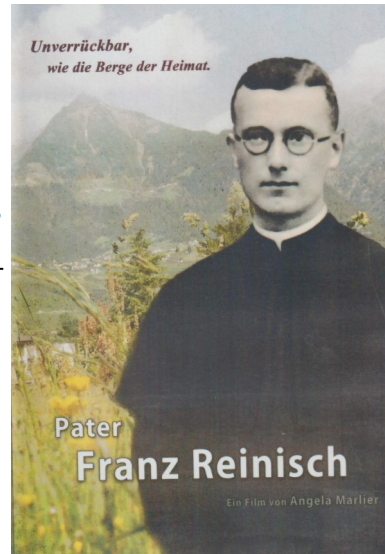
02.06.2022

19:00 Uhr

„Unverrückbar, wie die Berge der Heimat, „

Filmabend "Pater Franz Reinisch - Märtyrer der Gewissenstreue"

(nur wenn die Corona-Regeln es zulassen)



16.06.2022

19:00 Uhr,

Grillen im Pfarrgarten

Für Grillgut wird gesorgt, Salate, Brot, Senf usw. bitte selber mitbringen
(Anmeldung bis 10.06.2022)

Jedes Gemeindemitglied ist herzlich eingeladen an unseren Zusammenkünften teilzunehmen. Interessante Vorträge bereichern oft das Programm.

Wir würden auch gerne neue Mitglieder begrüßen!

Wie sagte einmal Adolph Kolping:
**„Anfangen ist oft das Schwerste.
Treu bleiben aber das Beste!“**

In diesem Sinne ein frohes „Treu Kolping“. Im April 2022

Winfried Wiczorek

Jesus sprach zu ihnen: „Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!“ (Matthäus 14,27)

unter diesem Thema lädt die Gemeinschaft Monte Crucis herzlich dazu ein, das Pfingstfest in Salvator zu feiern:

- ▶ am Pfingstsamstag, dem 4. Juni 2022 von 14:30 bis 19:30 Uhr und
- ▶ am Pfingstsonntag, dem 5. Juni 2022 von 11:00 bis 18:00 Uhr.

Wie feiern wir die Pfingsttage?

Pfingsten ist der Geburtstag unserer Kirche. Es ist ein Fest der Freude, der Vielfalt, der Kreativität, ein Fest, bei dem wir um den Geist Gottes bitten, der uns auch heute geschenkt werden möge.

Gebet und Gottesdienst, geistliche Impulse, Austausch und Begegnung sind prägende Elemente an diesen Tagen.

Pfingstsamstag:

Geistlicher Impuls in der Kirche
Kaffee & Kuchen, Imbiss
Pfingstvigil – eine meditative und sinnliche Andacht am Abend (um 18:30 Uhr)

Pfingstsonntag

Festlich gestaltete Heilige Messe (Hochamt 11:00 Uhr)
Möglichkeit zu Begegnung und Austausch
Kaffee & Kuchen, Imbiss
Segnungsgottesdienst – mit eucharistischer Anbetung und persönlicher Segnung.

Herzlich bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro von Salvator
(Tel. 76 10 67 30,
buero.salvator@hl.johannes23.de)
oder per E-Mail an info@glisberlin.de

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam Pfingsten in Salvator zu feiern!

Für die Gemeinschaft

Monte Crucis

(www.montecrucis.de)

Elisabeth Haas-Langer

Zur Vorbereitung treffen wir uns vom 27. Mai bis 3. Juni 2022 täglich um 18:30 Uhr in der Salvatorkirche zum Gebet der Pfingstnovene.

Dankgebet

Danke, Gott, für mein Leben

Danke, Gott, für mein Leben.

Danke für alle guten Gaben, das Essen und die Getränke.

Danke für die guten Gedanken, die mir helfen, das Leben positiv zu sehen.

Danke für meine guten Worte, die loben, helfen und trösten und Vergebung sprechen.

Danke für meine guten Werke, die unterstützen, helfen und heilen.

Danke für deine Güte, deinen Frieden und deine Liebe, welche mein Leben immer begleiten.

(Bruder Titus, 2001)



Herzliche Einladung zum
Gemeindefest
Salvator

19. Juni 2022

10:00 Uhr Heilige Messe mit Kita-
& Schülergottesdienst

Im Anschluss Prozession
und Gemeindefest
Kinderspielparcours
und weitere Überraschungen

Für Essen & Trinken ist gesorgt

Wir freuen uns auf euch!

Osterzeit in St. Theresia

Nachdem zwei Jahre – aufgrund der Coronapandemie – keine Gemeindefestreffen möglich waren, starteten wir am Gründonnerstag mit der Agape das gemütliche Beisammensein in unserer Gemeinde. Mitglieder des Gemeinderates und ein paar Jugendliche bereiteten den Gemeindesaal und die Verpflegung vor. Alle Altersgenerationen saßen in alter St. Theresia-Tradition zusammen. Zum Abschluss gab es die Möglichkeit, zur Ölbergstunde in der Kirche zu beten.

Nach einer wunderschönen Osternachtsmesse mit vielen Gottesdienstbesucher*innen lud die Jugend zu einem gemeinsamen Sekt-empfang ein. Jung und Alt trafen sich im Gemeindesaal, suchten erste Ostereier, quatschten und freuten sich über die Begegnung. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert.

Und auch der Osterhase kam natürlich vorbei, so dass die Kinder am Ostermontag den Garten unsicher machten und sich über viele Ostereier freuten.

Am 1. Mai gingen 12 Kinder in unserer Gemeinde zur ersten heiligen Kommunion. Sie hatten sich seit den Sommerferien darauf vorbereitet. Im Januar wurde ein Mädchen getauft und im März empfingen alle Kinder das Sakrament der Buße. Zu Beginn des Kurses konnten sie sich im Gemeindesaal treffen, danach gab es eine Zeit, in der es hybride Kursstunden gab, das heißt einige Kinder waren per Videokonfe-

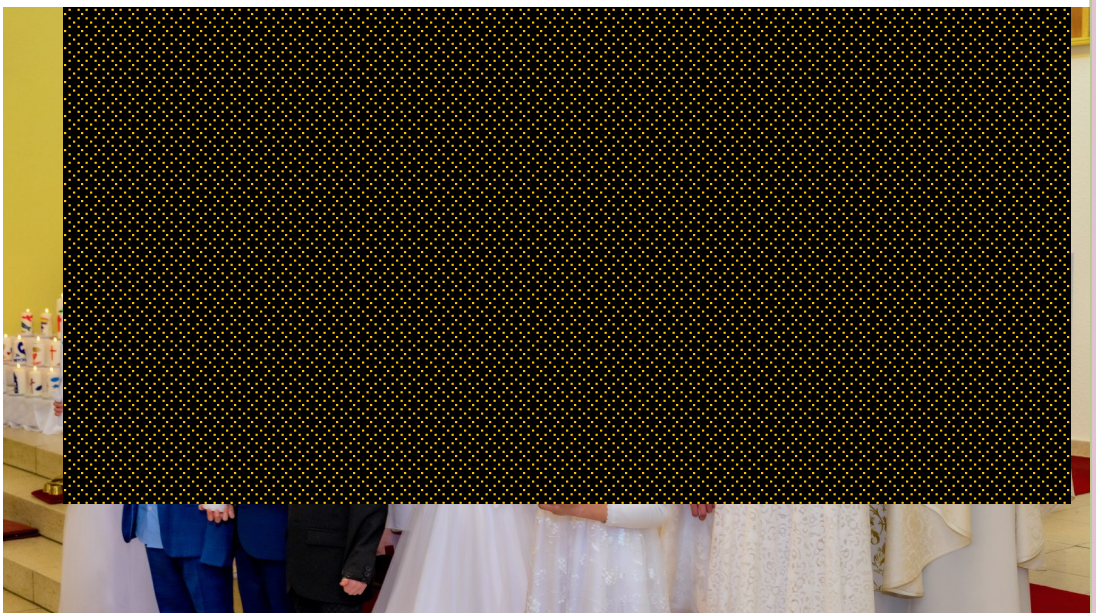


renz zugeschaltet und andere waren vor Ort. In den letzten Wochen konnten wieder alle gemeinsam im Gemeindesaal oder Garten zusammenkommen. Zum Abschluss einer erlebnisreichen Zeit gestalteten die Kinder Kerzen, die am Tag der Erstkommunion vor dem Tabernakel brannten, als Zeichen für das Licht, das die Kinder im Namen Jesu in die Welt tragen. In einer Dankandacht am Abend des 1. Mai kamen die Kinder noch einmal zusammen, um Gott für das Sakrament der Erstkommunion zu danken, Geschenke wie Rosenkränze, Kreuze und Schutzengel segnen zu lassen und gesegnet zu werden.

Eine Woche später begann die Ausbildung der Kinder, die Ministrant*innen werden wollen. Immer donnerstags treffen sie sich im Gemeindesaal, dem Garten und/oder der Kirche, um das Ministrieren zu lernen, die älteren Minis kennenzulernen und Spaß miteinander zu haben.

Der Gemeinderat hat sich am 17. Mai zu seiner vierten Sitzung getroffen. Dieser stellt sich im nächsten Johannesboten mit einem Foto und Ansprechpartner*innen für verschiedene Bereiche vor. Dennoch wollen sie jetzt schon herzlich zum ersten Sonntagstreffen seit mehr als zwei Jahren am 12.06.2022 nach der 11-Uhr Messe einladen.

*Text und Fotos
Monique Götsch*



Forum St. Joseph im St. Joseph Krankenhaus Hl. Johannes XXIII. Unser neuer Patron



Am 4. Mai 2022 fand im kath. St. Joseph Krankenhaus ein Abend aus der Reihe Forum St. Joseph zu unserem neuen Patron „Hl. Johannes XXIII.“ statt.



Prof. Dr. Michael Höhle (Bild links), habilitierter Kirchenhistoriker und Pfarrer der Pfarrei Hl. Familie im Prenzlauer Berg, brachte uns die Person des Angelo Guisepe

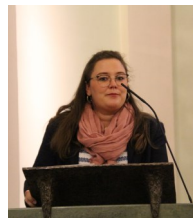
Roncalli – wie er mit bürgerlichem Namen hieß – näher. Er ließ die einzelnen Stationen mit Zitaten, Geschichten und Beschreibungen von Weggefährten informativ und witzig aufblitzen: Sohn aus ärmlichen bäuerlichen Verhältnissen, begabter Schüler und Student der Theologie und Philosophie, Doktorand und Priester, Professor und Militärpfarrer, Bischof und Diplomat, Kardinal und

Papst. Umrahmt wurde der Vortrag von wunderbarer, einfühlsamer Geigen-, Orgel- und Flötenmusik. Der Hl. Johannes XXIII war keinesfalls „nur ein Übergangspapst“, wie viele meinten. Ganz im Gegenteil – er hat Reformen auf den Weg gebracht und das II. Vatikanische Konzil angekündigt und im Oktober 1962 eröffnet.

Mit dem Konzil wird sich der nächste Abend des Forums St. Joseph auseinandersetzen. Dazu wird wieder ein Referent eingeladen. Weitere Veranstaltungen sind angedacht: Hl. Johannes XXIII. – wie wird er sichtbar in der neuen Pfarrei, was bedeutet er für die neue Pfarrei? Das kann eine Gesprächsrunde mit Vertretern aus dem Pfarreirat und den einzelnen Gemeinden werden. Angedacht ist auch ein Filmevent mit Popcorn und Cocktails in Kooperation mit Jugendlichen aus den Gemeinden.

Alle Veranstaltungen finden im Krankenhaus St. Joseph statt, Bäumlerplan 24. Herzliche Einladung!

Jutta Blümel



Netzwerk - Orte kirchlichen Lebens

Am 03.05.2022 trafen sich zum zweiten Mal VertreterInnen der Orte kirchlichen Lebens in der Pfarrei. Der Austausch dient dem Kennen unserer Orte kirchlichen Lebens und dem Wissen über die dortige Arbeit. Die VertreterInnen stammen aus den katholischen Kitas, sind SeelsorgerInnen aus Krankenhäusern, Schwestern aus den Konventen im Pfarreigebiet und MitarbeiterInnen der Caritas und dem Malteser Hilfsdienst. Schauen Sie gerne in vorherige Ausgaben des Johannesboten – einige Orte haben bereits die Gelegenheit genutzt, sich und ihren Dienst vorzustellen.

Gemeinsam überlegten wir bei dem Treffen, wie wir als Orte kirchlichen Lebens einen Teil zum Pfarreileben beitragen können. Wie zeigt sich in unserer praktischen täglichen Arbeit unser Glau-

bensauftrag? Wie können wir für Menschen in der Pfarrei sichtbar sein und Gelegenheit bieten uns (besser) kennenzulernen? Nach einem regen Austausch kristallisierte sich ein Plan heraus, den wir im Netzwerk nun angehen! Seien Sie gespannt, was wir für den Herbst geplant haben und halten Sie Ausschau nach unseren kommenden Ankündigungen!

Für die Orte kirchlichen Lebens

*Daniela Langer
(Koordinatorin Hospiz- und
Palliativberatungsdienst des
Malteser Hilfsdienstes in Lichtenrade)*

Gebet in schwieriger Lebenssituation

O Gott, dein Segen
und deine Nähe seien mit uns.
Wache du, unser Gott, mit denen,
die wachen oder weinen in dieser Nacht.
Hüte deine Kranken
und lass deine Müden ruhen.
Segne deine Sterbenden,
tröste deine Leidenden,
erbarme dich deiner Betrübten
und sei mit deinen Fröhlichen.
So segne du jeden Einzelnen,
wie er es braucht.

Augustinus von Hippo (354–430), Bischof

Hauswirtschaftskraft in der Kath. Kindertagesstätte Maria Frieden in Berlin-Mariendorf

Die Kath. Kirchengemeinde Pfarrei Hl. Johannes XXIII. in Tempelhof-Buckow sucht für ihre Kindertagesstätte Maria Frieden ab 1.09.2022 eine Hauswirtschaftskraft.

Die Stelle ist unbefristet und umfasst vorerst 17,5 Stunden wöchentlich.

Die Kindertagesstätte verfügt über 50 Plätze für Kinder im Alter von 1 Jahr bis zu Beginn der Schulpflicht.

Ihre Aufgaben:

- ▶ Selbstständiges Arbeiten
- ▶ Einhaltung und Überwachung aller Hygiene-Standards
- ▶ Reinigung und Sortierung der Wäsche
- ▶ Urlaubs- und Krankheitsvertretung der Köchin
- ▶ Alle Aufgaben im wirtschaftlichen Bereich, die mit der Sauberkeit der Kitaräume zu tun haben
- ▶ Reinigung und Pflege der Arbeitsgeräte

Wir erwarten:

- ▶ Organisationstalent, Eigeninitiative, Engagement, Team- und Kritikfähigkeit
- ▶ Kenntnisse über relevante Hygiene- und Lebensmittelvorschriften in Kindertagesstätten
- ▶ Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche wäre wünschenswert, aber nicht zwingend
- ▶ Flexibilität in der täglichen Arbeit
- ▶ Wertschätzung und Achtsamkeit Kindern, Eltern und dem Team gegenüber
- ▶ Offenheit und Engagement für flexible Aufgaben der Reinigung, die nach Bedarf anfallen (z.B. bei Festen)
- ▶ Zuverlässige Kommunikation und Informationsweitergabe an alle Mitarbeiter*innen (ggf. Teilnahme an Dienstbesprechungen)
- ▶ Arbeitszeit überwiegend in den frühen Morgenstunden

Wir bieten:

- ▶ eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ▶ regelmäßige Fortbildungen
- ▶ offenes und wohlwollendes Miteinander im Team
- ▶ Wertschätzung für jeden Menschen, der mit unserer Kita zu tun hat
- ▶ ein angenehmes Arbeitsklima
- ▶ Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR) im Geltungsbereich der Regionalkommission Ost

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Katholische Kindertagesstätte
Maria Frieden Kaiserstr. 27729, 12105

Tel.: 030-706 26 91 E-Mail: kita.mariafrieden@gmx.de Stand: Mai 2022

Kontakt Daten **der Gremienvertreter und -vertreterinnen** **der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.**

Gremium	Name Ihres Ansprechpartners	Telefonische Erreichbarkeit	E-Mailanschrift
Kirchen - vorstand	Hr. H. Bienert		horst@bienertplus50.de
Pfarrirat Hl. Johannes XXIII.	Hr. J. Werner Fr. M. Götsch	0171/5507793	johannes.werner58@gmx.de monique-sophie@gmx.de
Gemeinderat Herz Jesu	Fr. J. Ellis Fr. F. Hirschmann	0176 44643489 0152 03707348	justyna.ellis@gmx.de f.hirschmann@t-online.de
Gemeinderat Salvator	Fr. C. Schadewald	0177 8216835	gemeinderat.salvator@hl-johannes23.de
Gemeinderat Maria Frieden	Hr. H. Pelz Hr. P. Grosch	0173/6028496 01511/5041846	pelz.holger@t-online.de pascal.grosch@gmx.de
Gemeinderat St. Theresia v. Kinde Jesu	Fr. M. Götsch	0176/50912888	gemeinderat-st-theresia@gmx.de

Hinweis der Redaktion

Wie von zahlreichen Schwestern und Brüdern der Pfarrei erbeten, arbeiten wir als Redaktion in engem Schulterschluss mit dem neu ins Leben gerufenen Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation daran, für Sie die nötigen Kontaktdaten innerhalb unserer Pfarrei zusammenzustellen. Den aktuellen Stand der Aufstellungen sehen Sie auf dieser und den folgenden Seiten.

Wir bitten um Nachsicht, wenn nicht immer gleich alles für Sie bereit gestellt werden kann, denn neben rechtlich zu prüfenden Bedingungen sind auch die persönlichen Einverständniserklärungen erforderlich und Änderungen können sich jederzeit ergeben.

Ihr Redaktionsteam des Johannesboten

Kontaktaten des Pastoralteams der Pfarrei

Funktion	Name	Dienstszitz	Kontakt
Leitender Pfarrer	Arduino Marra	Herz Jesu THf	030-53645831
Pfarrvikar	Ladislao Jareño Alarcón	Maria Frieden	030-20065677
Pfarrvikar	Stephen Duodu	Salvator	030-76106730
Diakon	Thomas Markgraff-Kosch	Maria Frieden	0173-6065526
Diakon	Joachim Sponholz	St. Theresia v. Kinde Jesu	017656927361
Diakon	Benno Bolze	Salvator	030-7462816
Pastoralreferentin	Anna Firla	Herz Jesu	0176-61628718
Pastoralreferent	Benedikt Zimmermann	St. Theresia v. Kinde Jesu	0151-19600604
Gemeindereferentin	Benita Bastini	Maria Frieden	0170-5573363
Gemeindereferentin	Anja Schmidt	Salvator	0160-2105991
Pfarrreikirchenmusikerin	Sonja Schek	Salvator	030-76106730
Kirchenmusikerin	Lenka Fehlgajdošová	Maria Frieden	01522-9482698
Verwaltungsleiter	Stephan Glaßmeyer	Herz Jesu	030-63414500
Verwaltungsfachkraft	Cornelia Großmann	Herz Jesu	030-63414500
Pfarrreisekretärin	Claudia Jas	Herz Jesu	030-7518006
Pfarrreisekretärin	Corinna Haas	Herz Jesu	030-7518006
Gemeindesekretärin	Maria Weiß	Salvator	030-76106730
Hausmeister und Küster	Mirek Schütze	Salvator	030-76106730
Küsterin	Veronika Kasek	St. Theresia v. Kinde Jesu	
Hausmeister (nur über Pfarrreibüro erreichbar)	Christian Schröder	Herz Jesu	030-7518006

	Sprechzeiten
arduino.marra@erzbistumberlin.de	nach Vereinbarung
ladislao.jarenoalarcon@erzbistumberlin.de	Mi 15:00 – 17:00 und nach Vereinbarung
stephen.duodu@erzbistumberlin.de	Mi 16:00 – 19:00 und nach Vereinbarung
thomas.markgraff-kosch@erzbistumberlin.de	Mo 09:00 – 13:00
joachim.sponholz@erzbistumberlin.de	Mo 16:00 – 17:00 und nach Vereinbarung
benno.bolze@erzbistumberlin.de	nach Vereinbarung
anna.firla@erzbistumberlin.de	nach Vereinbarung
benedikt.zimmermann@erzbistumberlin.de	Mi 14:00 – 18:00 und nach Vereinbarung
benita.bastini@erzbistumberlin.de	Do 15:00 – 18:00
anja.schmidt@erzbistumberlin.de	Fr 10:00 – 13:30
sonja.schek@erzbistumberlin.de	nach Vereinbarung
buero.maria-frieden@hl-johannes23.de	nach Vereinbarung
stephan.glassmeyer@erzbistumberlin.de	nach Vereinbarung
verwaltung@hl-johannes23.de	nach Vereinbarung
pfarreibuero@hl-johannes23.de	Siehe Bürozeiten
pfarreibuero@hl-johannes23.de	Siehe Bürozeiten
buero.salvator@hl-johannes23.de	Siehe Bürozeiten
buero.salvator@hl-johannes23.de	
buero.sankt-theresia@hl-johannes23.de	
pfarreibuero@hl-johannes23.de	

**Pfarrbüro der Katholische Kirchengemeinde
Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Berlin Tempelhof-Buckow
(Pfarrkirche Herz Jesu-Tempelhof)**

Friedrich-Wilhelm-Straße 70, 12103 Berlin
E-Mail: pfarreibuero@hl-johannes23.de
Telefon (030) 7518006

Öffnungszeiten:
Mo. 09:30 bis 12:00
Di. 10:00 bis 12:00 &
14:00 bis 18:00
Do. 15:00 bis 18:30

Gemeindebüro Pfarrkirche Herz Jesu-Tempelhof

Friedrich-Wilhelm-Straße 70, 12103 Berlin
E-Mail: buero.herz-jesu@hl-johannes23.de
Telefon (030) 7518006

Öffnungszeiten:
Fr. 16:00 bis 18:00

Gemeindebüro Wallfahrtskirche Maria Frieden-Mariendorf

Kaiserstraße 29, 12105 Berlin
E-Mail: buero.maria-frieden@hl-johannes23.de
Telefon (030) 7065528

Öffnungszeiten:
Mo. 09:00 bis 12:00
Do. 15:00 bis 18:00

Gemeindebüro Kirche Salvator-Lichtenrade

Pfarrer-Lütkehaus-Platz 1, 12307 Berlin
E-Mail: buero.salvator@hl-johannes23.de
Telefon (030) 76106730

Öffnungszeiten:
Mo., Di. & Fr. jeweils
09:00 bis 12:00
Mi. 16:00 bis 19:00

Gemeindebüro Kirche St. Theresia vom Kinde Jesu-Buckow

Warmensteinacher Str. 23, 12349 Berlin
E-Mail: buero.sankt-theresia@hl-johannes23.de
Telefon (030) 74374097

Öffnungszeiten:
Mi. 15:00 bis 18:00

Leitender Pfarrer: Arduino Marra

Telefon: (030) 53645831
E-Mail: arduino.marra@erzbistumberlin.de

Sprechstunde:
nach Vereinbarung

Verwaltungsleiter: Stephan Glaßmeyer

E-Mail: verwaltung@hl-johannes23.de

Internetauftritt: www.hl-johannes23.de

E-Mail: webmaster@hl-johannes23.de

Pfarrreikonto:

Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Tempelhof-Buckow
IBAN: DE09 3706 0193 6004 2240 09 BIC: GENODE1PAX

Impressum:

„Johannesbote“, offizielles Mitteilungsblatt der Kath. Kirchengemeinde Pfarrei Hl. Johannes XXIII. **Herausgeber:** Pfarreirat **V.i.S.d.P.:** Pfarrer Arduino Marra
f. d. Redaktion: H. Pelz, (pelz@maria-frieden-berlin.de) Tel.: 0173 / 602 84 96
Namentlich gekennzeichnete Artikel stehen in Verantwortung der Autoren und geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Beiträge, Fotos und Leserbriefe per E-Mail an johannesbote@hl-johannes23.de

Redaktionsschluss ist am 10. des Vormonats